

Jahres-  Bericht

der

Section Prag

des

deutschen u. österreichischen Alpenvereines

über das

Vereinsjahr 1890.

PRAG.

K. u. K. Hof-Buchdruckerei A. Haase. — Selbstverlag.

Herr Wünscher Karl, Sparcassabeamter.
" Wunschheim Gustav Ritter von Lilienthal, med. cand.
" Wunschheim Oscar Ritter von Lilienthal, stud. med.
Frau Würth Gabriele, Privatière, Weinberge.
Herr Zđenek Jaroslav, k. k. Professor, Weinberge.
" Zechner Karl, Apotheker.
Frau Zepharowich Melanie von, k. k. Hofraths- und Univ.-Professorsgattin.



Jahres-  Bericht

der

Section Prag

des

deutschen u. österreichischen Alpenvereines

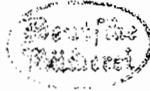
über das

Vereinsjahr 1890.

PRAG.

K. u. k. Hof-Buchdruckerei A. Haase. — Selbstverlag.

ZB 35056



Im Verlaufe des eben abgeschlossenen Vereinsjahres vollendete die Section Prag des deutschen und österreichischen Alpenvereins das 20. Jahr ihres Bestandes und kann mit Befriedigung zurückblicken auf die Erfolge ihres bisherigen segensreichen Wirkens.

Sich der allseitigen Sympathie erfreuend, gedieh die Section Prag, indem die Zahl der Mitglieder von Jahr zu Jahr zunahm, wodurch es ihr in Folge Vermehrung der Mittel ermöglicht wurde, ihre Thätigkeit immer weiter und weiter auszudehnen. Insbesondere widmete sich die Section Prag dem Hüttenbau, indem sie 8 Touristenhütten, theils aus Sectionsmitteln, theils aus Mitteln, die durch Subscription beschafft wurden, erbaut resp. adaptirt und mit dem nöthigen Inventar versehen hat. Der Aufwand, welchen diese Hütten sammt ihrer Erhaltung bis jetzt erforderten, beziffert sich:

bei der Prager Hütte auf	fl. 3.110·35
" " Payer- " " 	7.409·68
" " Olperer- " " 	1.747·76
" " Riffler- " " 	2.501·03
" " Carlsbader- " " 	2.399·40
" " Clara- " " 	214·70
" " Johannis- " " 	107·57
" " Loferer- " " 	364·32
zusammen	<u>fl. 17.854·81</u>

Den Betrag für die Carlsbader Hütte haben unsere geehrten Mitglieder von Carlsbad zum grössten Theile selbst gedeckt. Die Loferer- und Johannishütte wurden adaptirt, erstere wurde an die Section Passau abgetreten, letztere wird von der Section Prag erhalten.

Ausser den genannten Hütten gehören noch zu der Section Prag die Dominicus-, Hofmans- und Stüdl-Hütte, welche aus Privatmitteln erbaut wurden und auch erhalten werden.

Nebst diesen, für die Touristen so wichtigen Unterkünften hat die Section Prag zahlreiche Wegbauten ausgeführt und hiedurch manche Theile unserer schönen Alpenwelt dem Touristenverkehr erschlossen. Der Aufwand für diese beläuft sich auf fl. 5820·30.

Auch die Organisirung des Führerwesens und die Ausarbeitung und Drucklegung von Tarifen hat viele Mühen und nicht unbedeutende Geldopfer gekostet, indem während dieser Zeit fl. 1585-03 hiefür verausgabt wurden.

Nicht minder war die Section Prag bemüht, wo es Noth that, hilfreich den Alpenbewohnern beizustehen. So hat selbe anlässlich der grossen Ueberschwemmungen in Tirol in den Jahren 1882 und 1885 zusammen fl. 3405-75 durch Subscription aufgebracht, wodurch gewiss viel Noth und Elend gelindert wurde. Für sonstige wohlthätige Zwecke und Unterstützungen in den Alpenländern wurden weitere fl. 1664-58 ausgegeben, welche zum grössten Theile durch die Opferwilligkeit der Vereinsmitglieder zusammengebracht wurden.

Wenn wir nun auch die Regie und sonstige Auslagen berücksichtigen, so stellen sich die sämtlichen Auslagen während des 20jährigen Bestandes der Section Prag wie folgt:

Hüttenbauten	fl. 17.854-81
Weg-Bauten und Weg-Erhaltung	5.820-30
Führer- und Tarifwesen	1.585-03
Wohlthätige Zwecke und Unterstützungen	5.070-33
Regie	5.387-29
Diverse Auslagen	2.838-95
	<hr/>
	fl. 38.556-71

Diese Ziffern geben gewiss das beredteste Zeugniß, dass die Section Prag während dieser Zeitperiode die Interessen unserer Alpen und deren Bewohner zu vertreten nach Kräften bemüht war und zur Hebung des Touristenverkehrs ihr Möglichstes gethan hat.

Uebergehen wir nun zur Thätigkeit des verflossenen Vereinsjahres.

Was die Mitgliederzahl betrifft, so haben wir diesmal leider eine Verringerung derselben zu verzeichnen, welche hauptsächlich in dem Wegfall der Begünstigung der Fahrpreismässigungen auf den Bahnen zu suchen ist. Zum Schlusse des Jahres 1889 zählten wir 441 Mitglieder. Während des verflossenen Vereinsjahres sind 20 neue Mitglieder beigetreten, dagegen 49 ausgetreten und 6 Mitglieder sind unserer Section durch den Tod entrisen worden, so dass wir mit einem Mitgliederstand von 406 abschliessen.

Einen beklagenswerthen Verlust hat unsere Section im vergangenen Jahre leider dadurch erlitten, dass sie einige ihrer treuesten und besten Mitglieder durch den unerbittlichen Tod verloren hat. Es sind dies: Herr Prof. A. R. Harlacher, eines unserer ältesten Mitglieder, dessen Wiege zwar in der Schweiz stand, der jedoch die Liebe zu den österreichischen Bergen stets treu

bewahrte. Herr Hermann Jäger in Herrnskretsch, ein junger hoffnungsvoller Mann, der durch seinen liebenswürdigen Charakter sich allerseits die wärmste Sympathie erworben hat. Herr Dr. Ed. Knoll, der allverehrte Bürgermeister von Carlsbad, der zwar kein Alpinist, aber unsere alpinen Bestrebungen stets zu unterstützen bereit war. Herr Carl Victor Müller, Fabrikant in Carolinenthal, ein begeisterter Alpenfreund und eines der ältesten Mitglieder unserer Section, welche durch dessen Hinscheiden einen der opferwilligsten und eifrigsten Förderer alpiner Interessen zu beklagen hat. Herr k. k. Statthaltereirath Josef Müller, ebenfalls ein treues altes Mitglied, und schliesslich Herr Gottlieb Michelstetter, welchem, sowie allen vorhergenannten, unsere Section stets ein ehrendes Andenken bewahren wird.

Im verflossenen Vereinsjahre fanden 5 Monatsversammlungen statt, bei welchen sehr interessante Vorträge gehalten wurden, und zwar:

- Am 30. Jänner. Herr Prof. Friedrich Steiner: „Auf den Ausläufern der Karpathen.“
- „ 27. Feber. (Zugleich General-Versammlung.) Herr Prof. Haupolter: „Ueber die Algäuer Alpen, speciell den österr. Theil derselben.“
- „ 27. März. Herr Univ.-Prof. Dr. Ludwig Mitteis: „Ueber das Land Gotschee.“
- „ 30. October. Herr JUDr. Victor Hecht: „Wanderungen in den Dolomiten und Besteigung der Sorapiss.“
- „ 27. November. Herr Univ.-Prof. Dr. Julius Jung: „Siebenbürgen Land und Leute.“

Am 8. Feber veranstaltete die Section Prag ein alpines Tanzkränzchen, welches sich eines sehr zahlreichen Zuspruchs zu erfreuen hatte und in der animirtesten Weise verlief. Auch in materieller Hinsicht ist dasselbe günstig ausgefallen, indem noch ein Cassa-Ueberschuss von fl. 29-94 erzielt wurde, welcher zum Besten der Führer-Unterstützungs-Cassa bestimmt und an dieselbe nach Hamburg abgesandt wurde.

Am 21. April beging unsere Section ihr 20jähriges Stiftungsfest in ebenso festlicher als origineller Weise. Die zahlreichen Theilnehmer des schönen Festes erschienen zum grossen Theile in alpinen Trachten, und war der Schauplatz desselben, die Säle des Deutschen Hauses, ebenfalls in eine Alpenlandschaft verwandelt. Ueberaus originell war der kleine Saal, welchen Herrn Parcival de Vry's Meisterhand in eine alpine Bauernstube umgewandelt, so dass sich der Besucher vollständig in die Alpen versetzt schien. Zur Aufführung gelangte ein alpines Lustspiel „Nur kein Eifer“ von Paul Heyse, ferner sechs das Leben eines Bergführers darstellende lebende Bilder, zu welchen Herr Prof. Friedr. Steiner den Text gedichtet hatte. An diese, vom Oberregisseur der Prager Landesbühne Herrn G. Pettera und Herrn Parcival de

Vry arrangirten und mit grossem Beifall aufgenommenen Darstellungen, reiheten sich verschiedene äusserst gelungene Gesänge, Zithervorträge, Declamationen, ferner ein Bankett und zum Schlusse ein Tanzkränzchen. Das Bankett, an welchem über 250 Personen, darunter eine Deputation der Teplitzer Section, sowie die zur Zeit in Prag anwesenden Münchner Hofschauspieler theilnahmen, verlief in der gemüthlichsten Weise. In der vom Herrn Prof. Friedr. Steiner schwungvoll gehaltenen Festrede wurde das Wirken und Schaffen der Section Prag während ihres 20jährigen Bestandes geschildert. Die Reihe der Toaste eröffnete der Obmann Herr Joh. Stüdl mit einem Trinkspruch auf Se. Maj. den Kaiser Franz Josef I., welcher unter den Klängen der Volkshymne mit Begeisterung aufgenommen wurde. Weiters toastirten Herr Director Ig. Homolka auf den Central-Ausschuss; Herr JUDr. Victor Hecht auf den Sections-Obmann Herrn Joh. Stüdl; Herr Oberingenieur Aug. Gessner auf Herrn Dr. Victor Hecht, der sich als Mitbegründer der Section besonders durch Entwerfen von Führer-Tarifen grosse Verdienste um die alpine Sache erworben hat; Herr Dr. Wilh. Gastl auf die anwesenden Gäste; Herr Schulze als Vertreter der Section Teplitz auf die Section Prag und überreichte einen prachtvollen Ehrenpocal als Geschenk; schliesslich Herr Prof. Dr. Mitteis auf die anwesenden Damen. Ueberaus zahlreich und herzlich waren die Telegramme und Beglückwünschungsschreiben, welche während des Festes einliefen, und zwar: vom Central-Ausschuss, von den Sectionen: Ansbach, Asch, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Breslau, Coburg, Dresden, Düsseldorf, Erlangen, Frankfurt a. M., Haida, Halle, Hannover, Innsbruck, Jena, Konstanz, Küstenland, Leipzig, Lindau, Magdeburg, Marburg, München, Murnau, Neu-Oetting, Nürnberg, Obersteier, Passau, Pinzgau, Ravensburg, Rosenheim, Salzburg, Schwaben, Sillian, Steyr, Teplitz-Nordböhmen, ferner vom Akademischen Alpenverein in Berlin, von den Carlsbader und Tetschner Mitgliedern, vom Gebirgsverein für die böhm. Schweiz, von Herrn Lud. Hlasivetz aus Reichenberg, Herrn Max Krieger aus München, Herrn Purtscheller aus Berlin, Herrn JUDr. Franz Schmeykal, Herrn Dr. Schulz aus Leipzig und Herrn N. Zwickh aus München. Dieses schöne Fest wird gewiss jedem Besucher lange in angenehmer Erinnerung bleiben. Nicht unerwähnt sei auch eine interne Feier, welche Tags vorher stattfand. Bei der abgehaltenen Generalprobe versammelten sich nämlich alle an derselben beteiligten Damen und Herren zu einer Gruppe auf der Bühne. Nach einer schwungvollen Ansprache des Herrn Prof. Fried. Steiner, welcher die grossen Verdienste auf dem Gebiete alpiner Arbeit der Begründer der Section Prag der Herren Joh. Stüdl und Dr. Victor Hecht hervorhob, wurden beiden Jubilaren je drei grosse prachtvolle Photographien aus der Glockner- und Ortler-Gruppe in geschmackvoll geschnitzten Rahmen überreicht, welche Geschenke die Gefeierten mit tiefer Rührung entgegennahmen.

Um dieses schöne Fest in so grossartigem Massstabe arrangiren zu können, ohne die Sectionsmittel in Anspruch zu nehmen, haben wir zu diesem Zwecke eine Subscription eingeleitet, an welcher sich unsere geehrten Mitglieder in hervorragender Weise betheiligten.

Insbondere sind wir zu Danke verpflichtet nachstehend genannten Herren: Dir. Norb. Benedict, Otto Brucks in München, Ph. Bumiller, Baron Chertek, Ignaz und Karl Clar in Herrnskretschen, Lud. Dietz, Cent.-Dir. Wenzel Eckerth, Dr. Carl Eypert, Ad. Engländer, Dr. Carl Florian, Dr. Wilh. Gastl, Vincenz und Bruno Gečmen, Aug. Gessner, Dr. Vict. Hecht, Dir. Ig. Homolka, Herm. Jäger in Herrnskretschen, Joh. Jeitteles, Dir. Ernst Kaulich, Dr. Kiemann, Emil R. v. Kubinzky, Adalb. R. v. Lanna, Alfred Lauermaun, Ulr. Martius, Dr. Otto Mascha, Dr. Lud. Mitteis, Carl V. Müller, Joh. Münzberg in Tetschen, Gust. Neugebauer, Sig. B. Neustadt, N. N., N. N. durch Herrn Dr. Hecht, Heinr. Nowak in Franzensthal, Carl Ostermann, Dr. Adolf Ott, Moriz Pfeiffer, Dr. Aug. Poche, Frau Dr. Polz, Herr v. Portheim, Dr. Carl Rabl, Paul Rademacher, Dr. Jul. Rühl, Dr. Franz Ritter, Dr. F. W. Schedlbauer, Dr. Franz Schmeykal, Ph. R. v. Schoeller, Emil Seeland, Ad. R. v. Spulak, Rud. Stabenow, Heinr. W. Stein, Prof. Friedr. Steiner, Franz R. v. Stejskal, Joh. Stüdl, Alois Turek, Moritz Umlauf, Carl Umrath, Heinr. Wenzel in Tetschen, Friedr. Winterberg und die Mitglieder von Carlsbad.

Um die Verherrlichung des Festes, namentlich bei der Darstellung der lebenden Bilder hat sich das Damen-Comité grosse Verdienste erworben; dasselbe bestand, mit der Frau Emmy Siegmund an der Spitze, aus den Fräulein: Marie Besouschka, Stefanie von Dürr, Marie Eckerth, Therese Flögl, Marie Gastl, Marie Helmessen, Valerie Jászý, Elsa Küpper, Antonie Miltner, Caroline Müller, Käthi Müller, Gusti Müller, Frida Ostermann, Marie Ostermann und Marie Weizsacker. Nicht minder hat das Herren-Comité durch sein überaus rühriges und unermüdeliches Wirken zum Gelingen des Festes beigetragen; dasselbe bestand aus den Herren: Carl Florian jun., Hermann Jászý, Alois Müller, JUDr. August Müller, Ernst Stabenow, Franz Walenta, Gustav Walenta und Eduard Wagner. — Ausserdem wirkten noch bei den lebenden Bildern die Herren: Louis Fortner, Ernst Mayer, von Ottenburg, Moritz Winter und Oscar Wunschheim, welche mit grossem Eifer für die schöne Sache eintraten. Allen diesen Genannten gebührt der verbindlichste Dank der Section.

Was die **Hütten** betrifft, hat sich die Thätigkeit des verflossenen Jahres darauf beschränkt, selbe in gutem Stand zu erhalten und die nothwendigen Reparaturen vorzunehmen, sowie das Inventar zu vervollständigen.

Das Dach der Prager Hütte ist nunmehr gänzlich fertiggestellt, indem auch die zweite Hälfte des Daches mit Schindeln eingedeckt wurde. Das Inventar wurde durch 8 Polsterzichen,

6 Rosshaarpölster, 4 warme Decken, einige Handtücher und Hausschuhe ergänzt.

An der Payer-Hütte wurden verschiedene Reparaturen vorgenommen: Für dieselbe wurden 11 Strohsackzichen und ausserdem eine von den Herren Professoren Gussenbauer und Rabl zusammengestellte Collection von Rettungs-Utensilien für etwaige Unglücksfälle angeschafft und zwar: 1 zusammenlegbare Tragbahre sammt Gurten, 1 Tragsitz mit 2 Riemen, 1 Petitscher Stiefel, 6 Holzschienen, 6 Esmarch's erste Verbände und amerikanisches Salicil-Kautschukpflaster.

Zum gleichen Zwecke schenkte uns der Central-Ausschuss 2 Hängematten, von welchen je eine für die Prager und Stüdl-Hütte verwendet wurde. Ausserdem haben wir noch drei andere Hütten mit Traghängematten ausgerüstet.

Der Pachtzins des Franz Angerer für die Payer-Hütte, sowie des Alois Schneeberger für die Prager Hütte ging pünktlich ein. Die Bewirthschaftung der Johannis-Hütte wurde wie im Vorjahre dem Jakob Resinger aus Virgen überlassen.

Für die Clara-Hütte wurde ein neuer Sparherd angeschafft, nachdem der alte bereits gänzlich unbrauchbar geworden war.

Unsere geschätzten Mitglieder die Herren Prof. Dr. Rabl, Herm. Jászy und Fried. Gerbing haben die Riffler-, Olperer- und Payer-Hütte inspicirt und veranlasst, dass einige fehlende Utensilien angeschafft werden.

Zur Vertheilung an die Touristen-Standquartiere und an die Touristenhütten der Glocknergruppe spendete der Central-Ausschuss 14 Exemplare der auf Leinwand gespannten Karte des Glocknergebietes, wofür wir uns zum Danke verpflichtet fühlen.

Sämmtlichen Hütten der Section Prag wurden von der Verlagsbuchhandlung Artaria & Comp. in Wien die Karten der betreffenden Gebirgsgruppe in hochherziger Weise zum Geschenke gemacht und fühlen wir uns verpflichtet, an dieser Stelle den wärmsten Dank hiefür auszusprechen.

Was die Frequenz unserer Hütten betrifft, so stellt sich deren Besuch wie folgt:

Prager Hütte	188 Tour.	gegen	156 im Vorjahre.
Payer-	343	" "	374
Stüdl-	162	" "	204
Hofmanns-	83	" "	35
Clara-	38	" "	31
Carlsbader-	53	" "	81
Johannis-	150	" "	76
Olperer-	47	" "	33
Riffler-	43	" "	51

Zusammen . . . 1107 Tour. gegen 1041 im Vorjahre.

Es wurde beschlossen, Studenten, die sich mit Legitimationskarten für die Studentenherbergen ausweisen, dieselben Begünstigungen bei der Benützung der Hütten zu gewähren, wie den Mitgliedern des deutschen und österreichischen Alpenvereins.

Wegbauten. Für den Wegbau in der Zillerthaler Gebirgsgruppe und zwar die Wegumlage zur Vermeidung der sogenannten Kaserler-Höhe ist der Betrag von fl. 200.— bewilligt worden. Dieser Wegbau konnte jedoch im verflossenen Jahre leider nicht vorgenommen werden, weil ein Theil desselben durch ärarischen Grund führen müsste und die k. k. Forst- und Domänen-Direction in Innsbruck unser diesbezügliches Gesuch abgewiesen hat. Auf ein abermaliges Ersuchen der Section Prag hat die k. k. Forst- und Domänen-Direction unser Gesuch befürwortend an das k. k. Ackerbau-Ministerium geleitet, doch ist die Erledigung nach Jahresfrist bis heute leider noch immer nicht erfolgt.

Unsere stets opferwilligen Sections-Mitglieder in Carlsbad haben in Anbetracht der grossen Wichtigkeit des projectirten Strassenbaues von Gomagoi nach Suldern zu diesem Zwecke fl. 50.— gespendet, wofür ihnen der innigste Dank gebührt. Ausserdem votirten sie einen namhaften Betrag für das Stiftungsfest.

Vom Central-Ausschusse erhielten wir eine Subvention von fl. 250.— zur theilweisen Deckung der Hütten- und Weg-Erhaltungsausgaben.

Im Achensee-Gebiete wurden der Katzensteig, der sogenannte schattige Waldweg, ferner der Weg über die beiden Gaisalpen und der Uebergang von Gramseiserjoch ausgebessert. Ferner wurden alle hier nöthigen Nachmarkirungen vorgenommen, sowie Wegweisertafeln aufgestellt.

Die Wegehaltung der Strecke Breitlahner-Pfitscherjoch-Rothewasser wurde an Fr. Eder in Breitlahner um fl. 20.—, an Hörhager I. in der Dominicushütte um fl. 10.— und an Alois Reiner in Inner-Pfisch um den Betrag von fl. 20.— übertragen.

Der Weg vom Fusse des Kesselkopfes bis zur Prager Hütte wurde gründlich reparirt und von der Prager Hütte zum Gletscher ein sehr bequemer Weg neu hergestellt.

Die Wege Kuhberg, Rosimboden, Ende der Welt und Schöneck wurden hergerichtet und Wegweisertafeln angeschafft.

Der Weg von Suldern zur Marltscheid (Anstieg zur Payer-Hütte) ist in einen bequemen Reitweg umgewandelt worden.

Ferner wurden die Wege zur Payerhütte und zwar von der Suldner Seite über die Tabaretta-Wände und auch diejenigen von Trafoi und von Gomagoi in Stand gesetzt und die nöthigen Wegmarkirungen vorgenommen.

Ausserdem hat die Section Prag beschlossen, für die Neuherstellung resp. Erbreiterung des Hochsteiges bei Mayrhofen im Zillerthal einen Betrag von fl. 60.— zu subventioniren.

Im Zillerthaler-Gebiete wurden die Thalwege möglichst in Ordnung gehalten und der Weg zur Rifflerhütte ausgebessert.

Die Wegmarkirungen in der Umgebung von Praegratten und im Umballthal wurden erneuert, ebenso der Weg von der Bößwellaahn über die Bachlenk nachmarkirt.

Die Brücke im Triestgraben, sowie am Baernbach wurde reparirt.

Ferner wurde der Weg vom Hochjoch gegen die Carlsbader Hütte und vom Langgrubenjoch in's Matscher Thal einer gründlichen Reparatur unterzogen, wofür an Serafin Gurschler in Schnals fl. 50.— gezahlt wurden.

Führerwesen. Die k. k. Bezirkshauptmannschaft in Meran hat von der Section Prag ein Gutachten abverlangt, welches eine Revision der Führerordnung für Tirol zur Grundlage hat und uns ersucht über wichtige Vorschriften für die Führer unser Gutachten abzugeben. Unser sehr geehrte und erfahrene Referent für das Führerwesen Herr JUDr. Victor Hecht hat sich dieser schwierigen Aufgabe unterzogen und nach Feststellung der Grundsätze in mehreren Ausschusssitzungen sodann einen eingehenden und erschöpfenden Motivbericht abgefasst, wofür ihm der verbindlichste Dank der Section Prag gebührt.

Ueber unser Ansuchen wurde den Führeraspiranten Heinrich Moser in Mayrhofen, Franz Huber in Dornauerg und Christian Hotzer in Praegratten die Concession vermittelt.

Es wurden in Ginzling und Virgen je ein Führer, in Prad zwei Führer und in Sulden vier Führer mit Führerausrüstungsgegenständen beschenkt.

An die Führerbibliotheken versendeten wir zahlreiche Brochuren, insbesondere Vorträge des deutschen Vereins zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse.

Dem Führer Franz Thoney in Mals haben wir eine Unterstützung von fl. 15.— zugehen lassen.

Auf Veranlassung des Central-Ausschusses ist für die Mitglieder des deutschen und österreichischen Alpenvereins ein Diplom zur Ausgabe gelangt, dessen künstlerische Ausführung überaus geschmackvoll genannt werden kann und welches als schöner Zimmerschmuck vorzüglich geeignet ist, weshalb die P. T. Mitglieder eingeladen werden, sich ein solches anzuschaffen. Der Preis eines solchen mit einfacher Schrifteinschaltung stellt sich auf fl. 1.80, mit kalligraphisch ausgeführter Schrifteinschaltung auf fl. 3.— und werden hiezu auf Verlangen geeignete Rahmen billigst besorgt. Bestellungen werden in der k. u. k. Hofbuchhandlung des

Herrn Gustav Neugebauer, Prag, Graben, gegen Erlag des betreffenden Betrages entgegengenommen.

Das k. und k. Gemeinsame Finanzministerium hat der Section Prag eine Serie von 50 Stück photographischer Aufnahmen aus den Gegenden Bosniens und der Herzegowina in hochherzigster Weise zum Geschenke gemacht. Diese prachtvoll ausgeführten Bilder, deren Aufnahme Herr Moriz von Déchy besorgt hat, sind in der October-Monatsversammlung zur Ausstellung gelangt und von Seite der anwesenden Mitglieder und Gäste mit grossem Interesse betrachtet worden.

In Folge eines Circulars des Central-Ausschusses haben wir an 54 Wirthe unseres Wirkungsgebietes Rundschreiben gerichtet, in welchen dieselben aufgefordert werden, Studentenherbergen zu errichten. Es hat eine grosse Anzahl dieser Wirthe unserer Einladung Folge geleistet, so dass im Ganzen bereits in mehr als 150 Orten weit über 200 Herbergen mit über 1000 Betten bestehen, welche Einrichtung von der studirenden Jugend auf das freudigste begrüsst wird und die Reiselust derselben in die Alpenländer fördert.

Die Section Berlin schenkte unserer Section die photolithographische Aufnahme des Gletscher-Circuses vom Schwarzsee oberhalb der Berliner Hütte gesehen, wofür wir der geehrten Schwestersection zum grossen Danke verpflichtet sind.

Bei der feierlichen Eröffnung des Kaiser Franz Josefweges von Hallstadt auf den Dachstein zur Hütte, horgestellt von der Section Austria, welche am 8. September stattfand, war die Section Prag durch Herrn Prof. Friedr. Steiner würdig vertreten und wurde seitens der Versammelten in Anerkennung dieser Vertretung ein mit Begeisterung aufgenommener Toast von Herrn Lorria auf die Section Prag ausgebracht.

In Anbetracht dessen, dass unsere geehrten Carlsbader Mitglieder bei jeder sich ergebenden Gelegenheit stets die grösste Opferwilligkeit an den Tag legen, sowie überhaupt alle unsere alpinen Bestrebungen nach Kräften unterstützen, hat die Section Prag, laut Beschluss in der Monatsversammlung vom 27. November, an das Bürgermeisteramt in Carlsbad fl. 100.— mit der Bestimmung übersendet, selbe an die durch die letzte furchtbare Hochwasser-Katastrophe betroffenen dürftigen Bewohner dieser Stadt zur Vertheilung zu bringen.

Für die Vereinsbibliothek ist ein Bücherschrank angeschafft worden.

Wie in den Vorjahren, veranstaltete die Section Prag auch im abgelaufenen Vereinsjahre eine Weihnachtsbescherung für die Kinder armer Alpenbewohner. Dank der Opferwilligkeit der geehrten Mitglieder weist die Subscriptionsliste den Betrag von fl. 260.20 aus. Nach Massgabe der Mittel haben wir folgende Orte bedacht:

Sulden (Ortlergruppe)	mit fl.	35.—
Trafoi	„ „	35.—
Dornauerg (Zillerthaler Geb.-Gruppe)	„ „	35.—
Matsch (Oetzthaler Geb.-Gruppe)	„ „	35.—
Virgen (Venediger Geb.-Gruppe)	„ „	35.—
Kals (Glockner-Gruppe)	„ „	25.—
nebst Kleidern, Strümpfen, Büchern und Spielsachen.		
	fl.	200.—
Mit Hinzurechnung für Drucksorten und die Porti	„	43·48
	fl.	243·48
Verbleibt somit ein Cassa-Rest von	„	16·72
welcher für das nächste Jahr zur Disposition verbleibt.		
	fl.	260·20

Von sämtlichen diesen theilten Orten sind uns Berichte über die stattgefundene feierliche Christbescherung zugekommen, worin gleichzeitig den edlen Wohlthätern der wärmste Dank ausgesprochen wird.

Die zu diesem Zwecke veranstaltete Subscription weist folgende Spenden auf, und zwar von den Herren: Wilh. R. v. Arlt in Libeznitz fl. 2.—, Ferd. Bayer in Grossdorf fl. 2.—, kais. Rath Sigm. Beer fl. 10.—, Dir. Norb. Benedict fl. 5.—, Prof. Dr. Georg Bippart fl. 2.—, Dr. Ed. Brzorad fl. 1.—, Prof. Dr. Chiari fl. 5.—, Carl Clar fl. 5.—, Franz Clar fl. 1.—, Ign. Clar fl. 5.—, Wilh. Clar fl. 1.— (sämmtlich in Herrnskretsch), Otto Clar in Stollberg Mk. 3.— = fl. 1·70, Cent.-Dir. Wzl. Eckerth fl. 10.—, Dr. Carl Eypert fl. 10.—, Em. Feldscharek in Horitz fl. 2.—, Dr. Aug. Fiscali in Komotau fl. 2.—, Dr. Ferd. Fleischner in Carlsbad fl. 5.—, Carl Franze in Tetschen fl. 5.—, Ed. Fürth in Strakonitz fl. 2.—, Vinc. und Bruno Gečmen je fl. 5.—, Dr. Th. Haller in Reichenberg fl. 1.—, Carl Hansen in Pilsen fl. 2.— nebst Strümpfen, Dr. Victor Hecht fl. 5.—, Joh. Hille in Luditz fl. 2.—, Ernst Hoffmann in Carlsbad fl. 5.—, Dir. Ig. Homolka fl. 5.—, Franz Huhle fl. 3.—, Berth. Jankowsky fl. 1.—, Adalb. R. v. Lanna fl. 5.—, Alf. Lauer mann fl. 2.—, Dr. Ed. Lederer in Eger fl. 1.—, Ludwig R. v. Liebieg fl. 5.—, Carl Ludwig in Reichenberg fl. 2.—, R. May in Tetschen fl. 1.—, Wilh. Mitter in Tetschen fl. 2.—, Baron Zdenko Mladota in Amschelberg fl. 2.—, H. Münzberg in Theresienau fl. 5.—, R. Nothdurft fl. 2.—, Gen.-Insp. Moriz Pfeiffer fl. 3.—, Dr. Friedr. Philipp in Tetschen fl. 1.—, H. Pogatscher fl. 1.—, Prof. Dr. Carl Rabl fl. 10.—, Victor v. Riedl-Riedenstein fl. 5.—, Gust. Ringel in Rokitzan fl. 2.—, K. Rupprecht fl. 3.—, Dr. Ant. Salomon in Tetschen fl. 3.—, Dr. Alb. Sander in Bilin fl. 2.—, Prof. Dr. H. Sattler fl. 2.—, Ed. Schmidl und Emil C. Schmidl in Weipert je fl. 3.—, Th. Schmidt fl. 5.—, Em. Secland fl. 5.—, Rud. Stabenow fl. 10.—, J. W. Stein fl. 2.—, Prof. Fried. Steiner fl. 2.—, Sigm. Stössinger fl. 3.—, Dr. Carl Stradal in Teplitz fl. 1.—, Joh. Stüdl fl. 5.—, Jos. Taschek in Budweis fl. 2.—,

Section Tetschen d. Geb.-Vereins f. d. böhm. Schweiz fl. 5.—, Moriz Umlauf fl. 3.—, Carl Umrath fl. 5.—, Dr. Carl Unterweger in Wegstädtl fl. 5.—, Dr. Jos. Vohla in Carlsbad fl. —50, Prof. A. R. v. Waltenhofen in Wien fl. 1.—, Heinr. Wenzel in Tetschen fl. 5.—, Vict. Wetzel in Tetschen fl. 2.—, Prof. Jarosl. Zděnek fl. 1.—; ferner von den Damen: Frau Emma Funke in Tetschen fl. 5.—, Fr. Gräfin Therese Huyn fl. 5.— nebst Spielsachen, Fr. Hofrätthin Herma Kmoch fl. 3.—, Fr. Elise Neubauer fl. 2.—, Fr. Ernestine Polz fl. 2.— nebst Büchern für Kinder, Fr. Anna Schäfner in Ischl fl. 3.—, Fr. Louise Woržikowsky v. Kundratitz fl. 2.—; Summa fl. 260·20 nebst Kleidern, Strümpfen, Büchern und Spielsachen.

In der am 26. Feber 1891 abgehaltenen Generalversammlung wurde einstimmig der Beschluss gefasst, sich in Allem, was die Hütten- und Wegbauten der Section Prag anbelangt, den Bestimmungen der von der Generalversammlung vom 3. August 1890 in Mainz vorgeschriebenen Hütten- und Wegbau-Ordnung vollinhaltlich zu fügen.

Von den von unseren Mitgliedern in der verflossenen Reise-saison unternommenen grösseren Alpentouren sind uns folgende bekannt geworden:

- Herr Otto Clar in Stollberg: Unterach, Schafberg, St. Wolfgang; Vorderer und Hinterer Gosausee, Zwieschalp, Abtenau; Bad Gastein, Böckstein, Nassfeld, Riffelscharte, Maschinenhaus, Sonnblick, Zirmsee, Kleine Fleis, Heiligenblut; Heiligenblut, Glocknerhaus, Franz Josefs Höhe und zurück; Schludersbach, Mesurinasee, Tre Croci, Cortina; Cortina, Nuvolau.
- „ Rudolf Engelmann in Brünn: Berlinerhütte, Hoher Greiner, Schlegeis, Furtschagelhütte, Gr. Mösele, Berlinerhütte; Feldkopf, Gr. Mörchner; Dominicushütte, Pfätscher Joch, Wienerhütte, Hochfeiler, Weisszintscharte, Eisgrubjoch, Taufers.
- „ Dr. Wilh. Gastl: Touren in der Schweiz und Kärnten.
- „ Bruno Gečmen und Frau: Sölden, Brunnkogel, Gurgelthal, Obergurgel, Ramoljoch, Spiegelgletscher, Rothes Kahr, Vent; durchs Venterthal nach Sölden und Oetz.
- „ Franz Gerbing in Bodenbach: Magdeburger Hütte, Trafoi, Stilsferjoch Payer-Hütte, Schaubach-Hütte, Hintere Schöntaufspitze, Ortler, Königsspitze.
- „ Dr. Alfred Goldschmid: Hochschwab.
- „ Adolf Gstirner in Krummau: Cima di Brenta Bassa, Torre di Brenta, Nambino, Montifra II., Carè Alto, Cossone di Lares, Monte Coël, Monte Ospedale, Montifra I., Dosso dell Sabbione, Cima di Vallan, Passo di Fumo, Passo dei Termini, Monte Cornone, Passo Frerone, Monte Frisosso, Rè di Castello, Passo d'Adame; Sellajoch, Col Rodella, Fassajoch.

- Herr Carl Hansen in Pilsen: Obergurgel, Ramoljoch, Fend, Breslauer Hütte, Wildspitze.
- „ Georg Hecker und Frau: Kitzbühler Horn, Fischleinthäl, Monte Piano, Mendelpass, Penegal, Campo di Carlo Magno, Alpe Bedole, Rolle-Pass, Herr Georg Hecker überdies allein die Dreizinnen-Hütte.
- „ Hermann Jászý: Schwarzenstein, Gefrorene Wand, Riffler, Schönbichlerhorn.
- „ Franz Hiller in Wien: Monte Maggiore, Raxalpe, Sonnwendstein, Piz Languard.
- „ Reg.-Rath Prof. Friedrich Kick: Colowrat-Höhle auf dem Untersberge.
- Frau Herma Kmoch in Graz: Schöckl, Hochlantsch, Hinterer Schafberg, Luschari, Mangart.
- Herr Prof. Dr. Ludw. Mitteis: Schluderbach, Monte Cristallo, Cortina, Nuvolaa, Caprile, Fedajapass, Marmolata, Mallnitz, Hannoverhütte, Ankogl, Hinterstoder, Gr.-Priel, Todtes Gebirge, Aussee.
- „ Gustav Pilz: Zwiesel, Naunspitze, Unnutz, Pfänder.
- „ JUDr. August Poche in Kladrno: Poznaunerthal, Jamthalhütte, Fluchthorn, Futschölpass, Piz Rossegg, Piz Bermina, Violapass, Stalfserjoch, Geisterspitze, Königsspitze, Weisskugel.
- „ Heinrich Pogatscher: Zügspitze, Waldrast, Riffler, Schwarzenstein, Gr.-Mörchner, Kl.-Mörchner, Gefrorene Wand, Olperer, Rothwand, Gr.-Greiner, Schönbichler Horn, Hochfeiler, Feldkopf, Tristner, Lopenscharte, Wolfendorn, Heil. Geist-Jöchl, Plattenkogel, Krimmler Thörl, Gross-Venediger, Wildkogel, Velber Tauern, Tauernkogel, Goldbergwerk am Radhausberg nebst einigen kleineren Touren.
- „ Adolf Rosenfeld in Carlsbad: Hintere Schöntaufspitze, Ortler.
- „ Dr. J. Slansky: Zugspitze, Zuckerhüttl, Wilder Pfaff, Wilder Freiger, Hochtrog.
- „ Wilhelm Sobotka: Schneeberg, Raxalpe.
- „ Dr. Carl Ed. Stradal in Teplitz: Patscherkofel, Hühnerspiel, Hoher Schlern, Plose.
- „ Carl Stüdl: Schrammacher, Zwölferkofel, Kleine Zinne, Drei-Schusterspitze.
- „ August Wagner: Riffler, Ochsner, Schwarzenstein, Höchste Hornspitze, Gr.-Mörchner, Kl.-Mörchner, Mösele, Olperer, Gr.-Greiner nebst kleinen Touren.
- „ Eduard Wagner: dieselben Touren.
- „ Dr. Gust. Wunschheim R. v. Lilienthal: Hoher Dachstein.

Der Sections-Ausschuss pro 1891 hat sich constituirt wie folgt:

- Obmann: Johann Stüdl, Kaufmann.
 Obmannstellvertreter: Wenzel Eckerth, Centraldirector.
 I. Schriftführer: August Gessner, Obergeringenieur.
 II. Schriftführer: Dr. Julius Jung, k. k. Univ.-Professor.
 Cassier: Hermann Jászý, Kaufmann.
 Referent für das Führer- und Tarifwesen: JUDr. Victor Hecht, Advocat.
 Bibliothekar: Franz Walenta, Kaufmann.
 Beisitzer: Ignaz Homolka, Director,
 Dr. Robert Maly, k. k. Univ.-Professor,
 Alois Müller, Fabrikant,
 Dr. Carl Rabl, k. k. Univ.-Professor,
 Friedrich Steiner, k. k. Prof. a. d. techn. Hochschule.
 Revisoren: Philipp Bumiller, Fabrikant,
 JUDr. F. W. Schedlbauer, Advocat.

Bei der am 26. Feber 1891 stattgefundenen General-Versammlung der Section Prag wurden folgende 30 Antheilscheine der Rifflerhütte ausgelost und zwar: Nr. 37, 38, 43, 44, 57, 58, 65, 69, 71, 81, 83, 87, 89, 91, 97, 99, 101, 102, 108, 114, 116, 117, 120, 122, 124, 126, 128, 136, 144, 147. Diese Antheilscheine werden bis 31. August 1891 in der k. u. k. Hofbuchhandlung des Herrn Gustav Neugebauer in Prag, Graben, à fl. 12— eingelöst, nach welcher Zeit, wenn unbehoben, selbe zum Besten der Hütten- und Wegbauten verfallen.

Die Sectionsbibliothek befindet sich bei Herrn Franz Walenta, Prag, Heuwagsplatz, wohin sich auch die auswärtigen Mitglieder behufs Entlehnung von Büchern wenden wollen.

Die P. T. Mitglieder werden ersucht, allfällige Wohnungsänderungen dem Sections-Obmann, Prag, Kleinseitner Ring Nr. 271—III, stets möglichst bald zur Kenntniss zu bringen, damit die Zustellung der Publicationen keine Verzögerung erleide.



Soll **Hütten-Dispositionsfond.** *Haben*

	fl.	kr.		fl.	kr.
Stamm-Capital	327	58	Entnahme aus demselben .	236	75
Eintrittsgebühren	40	—	Saldo	136	58
Zinsen	5	75			
	373	33		373	33

So können wir mit Befriedigung wieder ein Jahr unserer Thätigkeit beschliessen mit dem Bewusstsein, dass die Section Prag auch diesmal nach Kräften bestrebt war, die edlen Zwecke des Alpenvereins zu fördern, was ihr durch die stets opferwillige Unterstützung seitens der geehrten Mitglieder in reichem Masse gelungen ist. Möge es uns auch fernerhin gegönnt sein, unser segensreiches Wirken in gleicher Weise fortzusetzen und die erhabenen Ziele unseres Vereines nach Möglichkeit zu unterstützen, sowie das Interesse und die Begeisterung für unsere schönen Alpengegenden stets mehr und mehr zu wecken, auf dass die Section Prag und der gesammte Alpenverein wachse und gedaihe zu unserer Freude und zum Besten der biederen Alpenbewohner. Das walte Gott!

PRAG, den 26. Feber 1891.

Für den Ausschuss:

August Gessner,
d. Z. I. Schriftführer.

Johann Stüdl,
d. Z. Obmann.